



Datum: 31.03.2016

Intergrationskonzept der Stadt Braunschweig

Zur 34. Stadtbezirksratssitzung am 13.04.2016 beantragt die SPD Bezirksratsfraktion die Einrichtung eines Tagesordnungspunktes "Intergrationskonzept der Stadt Braunschweig"

Hierbei soll durch einen Mitarbeiter der Verwaltung der Inhalt des Intergrationskonzeptes allgemein und bezogen auf den Stadtbezirk 321 dargestellt werden.

Es wird gebeten folgende Fragen in den Ausführungen zu beantworten:

1. Welche ersten Erfahrungen liegen der Verwaltung vor, Integration in Zusammenarbeit gemeinsam mit Flüchtlingen und Ehrenamtlichen vorzubringen, zu koordinieren und schrittweise umzusetzen?
2. Wie bewertet die Verwaltung die durchgeführte Veranstaltung?
3. In welcher Form wird von der Verwaltung vorgesehen die Ehrenamtlichen vorbereiten ggf. schulen, die sich derzeit schon in den anderen Stadtteilen auf die Unterbringung von Flüchtlingen und die vorgesehene Hilfe zur Integration vorbereiten?
4. Welche Maßnahmen und auch Sprachförderung für erwachsene Flüchtlinge bieten sich unter Einsatz von Ehrenamtlichen an?
5. Welche Angebote bieten sich für Kinder und Jugendliche an? Die Sporthalle Watenbüttel verfügt über kein Außengelände. Da dort eine größere Anzahl Kinder untergebracht sind, wird angefragt, in welcher Form auch eine Beschäftigung/Betreuung draußen möglich ist bzw. ermöglicht werden kann?

Es ist davon auszugehen, dass sich aus dem Verlauf der Diskussion weitere Fragen ergeben werden.

Sollte aus den Reihen der Verwaltung keine Teilnahme erfolgen, wird um schriftliche Beantwortung der oben gemachten Anfragen gebeten.

gez. Jens Kamphenkel

Unterschrift

Postanschrift: Stadt Braunschweig, Postfach 3309, 38023 Braunschweig

Fachbereich 50
Soziales und Gesundheit
38124 Naumburgstraße 25

Herrn Fraktionsvorsitzenden
Jens Kamphenkel
SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 321
Lehndorf -Watenbüttel

Name: Herr Rüscher

Zimmer: 3.321

Telefon: 0531 470-5085
Bürgertelefon/Vermittlung: 0531 470-1

Fax: 0531 470-8011

E-Mail: fachbereich50@braunschweig.de

per Mail

Tag und Zeichen Ihres Schreibens

(Bitte bei Antwort angeben)
Mein Zeichen

Tag

11. April 2016

Integrationskonzept der Stadt Braunschweig Antrag der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 321

Sehr geehrter Herr Kamphenkel,

im Zusammenhang mit Ihrem Antrag, zur Sitzung des Stadtbezirksrates 321 am 13. April 2016 einen Tagesordnungspunkt „Integrationskonzept der Stadt Braunschweig“ einzurichten, um den Inhalt des Konzeptes allgemein und bezogen auf den Stadtbezirk 321 von der Verwaltung darstellen zu lassen, haben Sie auch um die Beantwortung einiger konkreter Fragestellungen gebeten.

Da eine Teilnahme der Verwaltung zu diesem Tagesordnungspunkt in der o. g. Sitzung nicht möglich sein wird, erhalten Sie nachfolgend die Beantwortung der in Ihrem Antrag formulierten Fragen schriftlich. Ich weise darauf hin, dass es sich bei der Umsetzung des Integrationskonzeptes um einen dynamischen Prozess handelt und dieses Konzept unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen kontinuierlich fortgeschrieben wird.

1. Welche ersten Erfahrungen liegen der Verwaltung vor, Integration in Zusammenarbeit gemeinsam mit Flüchtlingen und Ehrenamtlichen voranzubringen, zu koordinieren und schrittweise umzusetzen?

Im Gegensatz zu der seit Jahren erfolgreichen Arbeit des Büros für Migrationsfragen der Stadt Braunschweig, bei der auch als Asylbewerber anerkannte Flüchtlinge in die Integrationsmaßnahmen und –projekte eingebunden waren bzw. sind, gibt es aus Sicht des Fachbereichs Soziales und Gesundheit noch keine Erfahrungen einer gemeinsamen Zusammenarbeit mit Flüchtlingen und Ehrenamtlichen. Dies begründet sich einerseits darin, dass erst seit Anfang Januar Flüchtlinge in den kommunalen Erstaufnahmeeinrichtungen der Stadt Braunschweig aufgenommen werden, und andererseits darin, dass der Status der gerade angekommenen Flüchtlinge die entsprechende Einbindung (noch) nicht zulässt.

Internet: <http://www.braunschweig.de>
Sprechzeiten: nach Vereinbarung



NORD/LB Landessparkasse IBAN DE21 2505 0000 0000 8150 01
Postbank IBAN DE05 2501 0030 0010 8543 07
Volksbank eG BS-WOB IBAN DE60 2699 1066 6036 8640 00

Gläubiger ID: DE 09BS100000094285
Umsatzsteuer-ID: DE 11 48 78 770
Umsatzsteuernummer: 14/201/00553

2. Wie bewertet die Verwaltung die durchgeführte Veranstaltung?

Die am 5. April 2016 auf Wunsch des Stadtbezirksrates 321 in Watenbüttel durchgeführte Informationsveranstaltung – diese ist sicherlich mit der Anfrage gemeint – war nach Auffassung der Verwaltung sehr hilfreich. Die Moderation wurde von Herrn Bezirksbürgermeister Graffstedt übernommen. Seitens der Verwaltung nahmen Frau Becker und Herr Rüscher vom Fachbereich Soziales und Gesundheit teil, die Informationen zu der Flüchtlingsunterbringung in Braunschweig allgemein und in der Sporthalle Watenbüttel sowie zum ehrenamtlichen Engagement aus gesamtstädtischer Sicht gaben. Herr Pfarrer Hahn stellte die bisherigen Aktivitäten des in Watenbüttel eingerichteten „Runden Tisches Flüchtlingshilfe“ vor. An der Veranstaltung, die sehr sachlich und ruhig verlief, nahmen ca. 100 Bürgerinnen und Bürger teil.

3. In welcher Form wird von der Verwaltung vorgesehen, die Ehrenamtlichen vorzubereiten ggf. zu schulen; die sich derzeit schon in den anderen Stadtteilen auf die Unterbringung von Flüchtlingen und die vorgesehene Hilfe zur Integration vorbereiten?

Da es nach dem vom Rat der Stadt Braunschweig einstimmig beschlossenen „Konzept zur Integration von Flüchtlingen in Braunschweig“ nicht Aufgabe der Verwaltung ist, Ehrenamtliche, die sich im Bereich der Integration von Flüchtlingen engagieren wollen, direkt zu schulen, ist sie auf die Unterstützung und Kooperation der vielen gemeinnützigen Organisationen, Verbände und Vereine angewiesen. Diese können, größtenteils auf Grund jahrelanger Erfahrungen in der Flüchtlingshilfe, Ehrenamtliche am besten auf die jeweilige Aufgabe vorbereiten. Die Einrichtung einer städtischen Koordinierungsstelle „Ehrenamt zur Integration von Flüchtlingen“ soll u. a. auch gewährleisten, dass diese Organisationen, Verbände und Vereine bei Bedarf entsprechende Unterstützung seitens der Verwaltung erhalten.

4. Welche Maßnahmen und auch Sprachförderung für erwachsene Flüchtlinge bieten sich unter Einsatz von Ehrenamtlichen an?

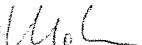
Zur Beschäftigung bzw. Integration der erwachsenen Flüchtlinge bieten sich diverse Maßnahmen an, die von Ehrenamtlichen durchgeführt oder mindestens begleitet werden. Eine aktuelle Übersicht der für die Flüchtlinge in der Sporthalle bestehenden Angebote ist diesem Schreiben beigefügt. Neben den Maßnahmen zur Integration der Flüchtlinge in unsere Stadtgesellschaft wird zu gegebener Zeit auch die Integration in den Arbeitsmarkt durch Schaffung von Arbeitsmöglichkeiten für Flüchtlinge eine große Rolle spielen.

5. Welche Angebote bieten sich für Kinder und Jugendliche an? Die Sporthalle Watenbüttel verfügt über kein Außengelände. Da dort eine größere Anzahl Kinder untergebracht ist, wird angefragt, in welcher Form auch eine Beschäftigung/Betreuung draußen möglich ist bzw. ermöglicht werden kann?

Angebote für Kinder und Jugendliche ergeben sich auch aus der unter Ziffer 4 genannten Übersicht. Durch die Einbindung in den Kindertagesstätten- bzw. Schulbetrieb werden Kinder und Jugendliche bereits intensiver von Integrationsmaßnahmen erfasst als die Erwachsenen. Inwieweit eine zusätzliche Beschäftigung/Betreuung außerhalb der Sporthalle Watenbüttel möglich sein wird (z. B. durch den Sportverein), muss noch abschließend geprüft werden.

Die anderen Bezirksratsfraktionen und Herr Bezirksbürgermeister Graffstedt sowie Herr Dirk Hesse erhalten eine Durchschrift dieses Schreibens zur Kenntnis.

i. A.


Klockgether

Anlage

Beschäftigungs- bzw. Integrationsangebote für Flüchtlinge in den städtischen Erstaufnahmeeinrichtungen (mit ehrenamtlicher Unterstützung)

Stand: März 2016

Einrichtung	Angebot	Verantwortlich	Zeiten	Ort	Teilnehmerzahl	Bedarfe	Bemerkungen
Sporthalle Watenbüttel	Deutsch lernen Sprachkurs Grundkenntnisse	Refugium Flüchtlingshilfe	dienstags (14:15 - 15:45 Uhr) donnerstags (14:15 - 15:45 Uhr)	Refugium Flüchtlingshilfe Steinweg 5	keine Angabe	keine	Unterstützung durch das Ehrenamt
	Klavierspielen lernen	Ehrenamt	wöchentlich 2x	Sporthalle Watenbüttel	5 - 10 Personen	Klavier vorhanden, aber abgetrennte Räumlichkeit erforderlich!	Klavierspiel stört andere Bewohner!
	Deutsch lernen Sprachkurs Grundkenntnisse	Ehrenamt	montags, mittwochs, freitags (jeweils 10:00 - 12:00 Uhr)	Sporthalle Watenbüttel	15 - 20 Personen	Flipchart, Schreibutensilien etc.	Material derzeit als Spende vom Ehrenamt!
	Deutsch lernen Sprachkurs für Frauen Grundkenntnisse	Refugium Flüchtlingshilfe	donnerstags (10:00 - 12:00 Uhr)	Refugium Flüchtlingshilfe Steinweg 5	keine Angabe	keine	Unterstützung durch das Ehrenamt
	Deutsch lernen Sprachkurs Grundkenntnisse	ambet - Quartiersmanagement	noch offen	Begegnungsstätte Achilles Hof Grasplatz 5c (Watenbüttel)	10 - 12 Personen	keine	Unterstützung durch das Ehrenamt
	Handarbeitskreis	ambet - Quartiersmanagement	donnerstags (15:30 - 17:00 Uhr)	Begegnungsstätte Achilles Hof Grasplatz 5c (Watenbüttel)	keine Angabe	Teilnahmegebühr: 1,00 € (?)	Unterstützung durch das Ehrenamt
	Spaziergang und Gemeindefeier	ambet - Quartiersmanagement & ev.-luth. Kirchengemeinde	4. Dienstag im Monat (ab 14:00 Uhr)	Begegnungsstätte Achilles Hof & Gemeindehaus Okeraue 13 (Watenbüttel)	keine Angabe	keine	Unterstützung durch das Ehrenamt
	Gemeinsam Kochen - Gerichte aus der Heimat	ambet - Quartiersmanagement	nach Bedarf	Begegnungsstätte Achilles Hof Grasplatz 5c (Watenbüttel)	10 - 15 Personen	Zutaten gem. Rezept	Unterstützung durch das Ehrenamt
	Internationale Tischtennis-AG	RSV Braunschweig	monatlich (samstags) (10:00 - 13:00 Uhr)	Sporthalle Klingl Klingl 26	keine Angabe	Hallen-Sportschuhe	Unterstützung durch das Ehrenamt
	Diverse Sportangebote wie Fußball, Schwimmen, Boxen, Kampfsportarten, Volleyball, Tischtennis etc.	Sportvereine im Netzwerk "Sport für Flüchtlinge"	gem. Vereinsangebot	gem. Vereinsangebot	derzeit insgesamt ca. 10 Personen	Begleitung zur jeweiligen Sportsstätte und zurück etc.	Unterstützung durch die Freiwilligenagentur!